

Fonds sind in steigendem Maße Leistungs- und Effektivitätsreserven zu erschließen.

Die Leistungsentwicklung ist mit der Stärkung des genossenschaftlichen Eigentums, der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen und der Verschönerung der Dörfer zu verbinden.

Mit der *Vertiefung der Kooperationsbeziehungen* ist eine weitere Festigung der LPG und VEG der Pflanzen- und Tierproduktion zu erreichen, um ihre Potenzen durch vereinte Anstrengungen wirksamer auszuschöpfen. Der einheitliche Reproduktionsprozeß der Pflanzen- und Tierproduktion ist effektiver zu organisieren. Dazu sind in den Kooperationsräten auf der Grundlage der Musterkooperationsvereinbarung die wirtschaftsleitenden Funktionen auszugestalten. Durch die staatlichen Organe ist dabei eine umfassende Hilfe zu gewähren.

Die Übernahme von Jugendobjekten, insbesondere zur Bewässerung und zur Getreideernte, in der FDJ-Initiative »Tierproduktion«, in den FDJ-Aktionen »Futterökonomie« und »Gesunder Wald« sowie bei der Rationalisierung und Rekonstruktion der Ställe, ist wirksam zu unterstützen.

In der *Pflanzen- und Tierproduktion* ist die Arbeit auf der Grundlage der breiten Anwendung wissenschaftlicher Ergebnisse und Erfahrungen der Besten auf folgende Schwerpunkte zu konzentrieren:

- Vorrangige Entwicklung der Pflanzenproduktion zur Erhöhung des Eigenaufkommens an landwirtschaftlichen Rohstoffen für die Ernährung und Verarbeitung und *Sicherung hoher Erträge* bei allen Kulturen durch Maßnahmen zur Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit und der Ackerkultur, wissenschaftliche Fruchtfolgen, die termin- und qualitätsgemäße Durchführung der Feldarbeiten, wirksame Pflanzenschutzmaßnahmen, effektive Bewässerung und die Nutzung der züchterischen Ergebnisse. Die Arbeit mit schlagbezogenen Höchstsertragskonzeptionen ist weiter zu qualifizieren.

Die Durchführung wenig aufwendiger Meliorationsvorhaben ist weiterzuführen.

- *Vorrangige Steigerung der Produktion von Getreide, Gemüse, Obst, Ölfrüchten und Futterkulturen* sowie Intensivierung der Bewirtschaftung des Grünlandes. Das Aufkommen an landwirtschaftlichen Spezialkulturen wie Hopfen, Tabak und Arznei- und Gewürzpflanzen ist zu erhöhen.

- *Sorgfältige Ernte* aller Gewächsen und Senkung der Verluste beim Transport, bei der Lagerung und bei der Verarbeitung.

- *Erhöhung der Eigenversorgung der Dörfer* aus dem örtlichen Aufkommen. Es sind weitere Flächen für die Obst- und Gemüseproduktion zu erschließen sowie die Rekonstruktion und der Neubau von Bäckereien, Fleischereien und Mostereien zu unterstützen.

- *Gewährleistung einer hohen und stabilen Tierproduktion* bei wachsender Eigenversorgung der Tierbestände mit Futter.